

*kompetenzorientiertes schulinternes
Curriculum*

Sachunterricht

Ernst – von – Stubenrauch Grundschule



Stand 31.07.2023

Sprachbildung:

- einfache Fachbegriffe kennen und nutzen
- einfache Texte in Tierbüchern lesen
- Informationen aus vorgelesenem Text entnehmen
- Kurzreferat: Tier vorstellen
- Plakat zu einem ausgesuchten Tier erstellen

Medienbildung:

- Vortrag, Plakat als mögliches Präsentationsmedium
- in verschiedenen Medien recherchieren
- Einführung in den Umgang kindgerechter Suchmaschinen
- richtige Suchbegriffe verwenden
- Anton App

Übergreifende Themen:

- 3.1 Berufs- und Studienbildung
- 3.11 Nachhaltige Entwicklung/
Lernen in globalen Zusammenhängen
- 3.13 Verbraucherbildung

Methodenauswahl:

individuell bestimmt durch Fachlehrkraft
Projektarbeit, Wochenplanarbeit,
Werkstatt, Gruppen-, Partnerarbeit

Arbeitstechniken:

ausschneiden, kleben, verbinden und
unterstreichen mit Lineal, sauberes
Ausmalen, aufgeräumter Arbeitsplatz

Themen / Inhalt:

Tierarten, Anpassung, Tiere in
verschiedenen Lebensräumen,
siehe Mind Map

fachspezifische und prozessbezogene Kompetenzen

Erkennen:

- erkunden der heimischen Fauna
- anhand konkreter Beispiele aus der eigenen Umgebung über die Bedeutung von Nutztieren für den Menschen nachdenken
- Tiere und deren Merkmale erkennen (Tierarten / Gruppen), unterschiedliche Verhaltensweisen, Lebensweisen, Bedürfnisse durch Beobachten, Dokumentieren und Vergleichen
- beobachten, beschreiben und dokumentieren jahreszeitlicher Veränderungen typischer Tierarten eines ausgewählten Lebensraums

Kommunizieren:

- sich über Angepasstheit eines Tieres an seinen Lebensraum austauschen
- Artgerechte Haltung eines Nutztieres beschreiben und begründen
- Verhältnis zwischen Mensch und Tier an einem ausgewählten Beispiel beschreiben
- (Fach-)begriffe nutzen/zuordnen: Tiere im Garten (z.B. Ei, Larve)
- beschreiben einfacher Nahrungsbeziehungen und Aufzeigen von Zusammenhängen in einem ausgewählten Lebensraum

Urteilen:

- Artgerechte Haltung eines Nutztieres bewerten
- über artgerechte Haltung von Tieren nachdenken, auswerten, vergleichen
- Umgang mit Tieren hinterfragen und die Nutzung von Tieren durch den Menschen abwägen

Handeln:

- Fähigkeiten und Fertigkeiten einsetzen, heimische Tierarten mithilfe einfacher, kindgerechter Bestimmungshilfen zu sortieren
- eigener Umgang mit Tieren überprüfen: Über den Sinn von sach- und artgerechter Haltung nachdenken
- Verabredungen und Regeln treffen zum verantwortungsvollen Umgang mit Tieren (sich selbst schützen)

Schulkonzept:

außerschulische Lernorte:

- Tierpark, Zoo, Aquarium, Vogelpark
- Tierheime und Pflegestationen
- Schulgelände und Umgebung (Förster)
- Domäne Dahlem

Leistungsdokumentation und Leistungsbewertung

individuell bestimmt durch die
Fachlehrkraft

- Forscherheft
- mündliche Kontrollen
- Test, LEK
- Lerngespräche
- kurze Vorträge
- Portfolio
- Selbsteinschätzung
- Lapbook

Fächerverbindende Schwerpunkte:

Kunst: Darstellung von
Tieren Schmetterling
(Klatschabdruck)

Deutsch: Steckbriefe
erstellen/Sachtexte, Tiere
beschreiben, Gedichte

Musik: Rolfs Zuckowski
Vogelhochzeit

Sprachbildung:

- einfache Fachbegriffe kennen und nutzen
- Informationen aus kurzen Texten entnehmen
- Zusammenhängen wiederheben (Kreislauf)
- Gespräch zum Wasserverbrauch, Wasserverschmutzung

Medienbildung:

- Anton App
- Kurzfilm als Informationsmedium nutzen (Wasserkreislauf)

Übergreifende Themen:

- 3.4 Europabildung in Schule
- 3.5 Gesundheitsförderung
- 3.11 Nachhaltige Entwicklung/
Lernen in globalen Zusammenhängen
- 3.13 Verbraucherbildung

Methodenauswahl:

individuell bestimmt durch Fachlehrkraft
Projektarbeit, Wochenplanarbeit,
Werkstatt, Gruppen-, Partnerarbeit

Arbeitstechniken:

ausschneiden, kleben, verbinden und unterstreichen mit Lineal, sauberes Ausmalen, aufgeräumter Arbeitsplatz

Themen / Inhalt:

Ozeane und Meere, Wasserkreislauf, Aggregatzustände, Tiere und Pflanzen des Wassers
siehe Mind Map

fachspezifische und prozessbezogene Kompetenzen

Erkennen:

- Fragen zu einem Phänomen oder Thema stellen (z.B. Wasserkreislauf, Ebbe und Flut, Wetter)
- Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Flora und Fauna im und um das Wasser erkunden und benennen – auch in Bezug auf verschiedenen Gewässerarten
- die Aggregatzustände des Wassers untersuchen und vergleichen
- einfache Versuche zu „Was schwimmt – was sinkt“ durchführen und Ergebnisse dokumentieren
- die Bedeutung von Wasser für alle Lebewesen erkennen
- darüber nachdenken, wo Wasser in unserem natürlichen Umfeld vorkommt

Kommunizieren:

- Fachbegriffe wie: fest, flüssig, gasförmig, kondensieren, schwimmen, sinken etc. nutzen
- jahreszeitliche Veränderungen des Wassers beschreiben und Zusammenhänge herstellen
- sich über verschiedene Wetterphänomene austauschen
- über den eigenen Wasserverbrauch sprechen

Urteilen:

- Wasserverbrauch/Verschwendung nachdenken und eigenes Verhalten hinterfragen
- die Folgen der Wasserverschmutzung für die Umwelt einschätzen
- Versuche zu Aggregatzuständen, was schwimmt- was sinkt auswerten

Handeln:

- eigener Umgang mit Wasser überprüfen: Den Sinn von Mülltrennung, Sparsamkeit verstehen
- verantwortungsvollen Umgang mit Wasser reflektieren – in Bezug auf Dürre, Klimawandel
- regionale Gewässer durch umweltfreundliches/umweltbewusstes Handeln schützen

Schulkonzept:

außerschulische Lernorte:

- Aquarium, Sealife
- Teltowkanal – Schleuse Kleinmachnow
- Klärwerk

Leistungsdokumentation und Leistungsbewertung

individuell bestimmt durch die Fachlehrkraft

- Protokoll
- Forscherheft
- mündliche Kontrollen
- Test, LEK
- kurze Vorträge
- Portfolio
- Selbsteinschätzung
- Wetterbeobachtungen
- Lapbook

Fächerverbindende Schwerpunkte:

Kunst: Gestaltung von Bildern zum Thema (Unterwasserwelt, Tiere)

Deutsch: Sachtexte lesen, Tiere beschreiben, Gedichte, Lektüre „Sams Wal“

Musik: Der Zauberlehrling – Johann Wolfgang von Goethe

Sprachbildung:

- Nennen der Monate, Jahreszeiten, Feiertage/Feste
- einfache Fachbegriffe kennen und nutzen
- Informationen aus kurzen Texten entnehmen
- kurzen Text zu eigener Lebensgeschichte schreiben

Medienbildung:

- in verschiedenen Medien recherchieren
- Einführung in den Umgang kindgerechter Suchmaschinen
- richtige Suchbegriffe verwenden
- Anton App

Übergreifende Themen:

- 3.3 Demokratiebildung
- 3.5 Gesundheitsförderung
- 3.8 interkulturelle Bildung
- 3.9 kulturelle Bildung
- 3.11 Nachhaltige Entwicklung/
Lernen in globalen Zusammenhängen

Methodenauswahl:

individuell bestimmt durch Fachlehrkraft
Projektarbeit, Wochenplanarbeit,
Werkstatt, Gruppen-, Partnerarbeit

Arbeitstechniken:

ausschneiden, kleben, verbinden und unterstreichen mit Lineal, sauberes Ausmalen, aufgeräumter Arbeitsplatz

Themen / Inhalt:

Das Jahr und seine Monate, Feiertage, Jahreszeiten, Lebenszyklus von Tier und Mensch
siehe Mind Map

fachspezifische und prozessbezogene Kompetenzen

Erkennen:

- die zwölf Monate benennen können sowie die vier Jahreszeiten
- den eigenen Tagesablauf dokumentieren und beschreiben
- sich über Feste und Feiertage (Rituale) informieren – warum feiern wir?
- Lebenszyklus eines Schmetterlings oder anderen Tieres beobachten (Live im Klassenraum oder digital)
- sortieren von Ereignissen am Zeitstrahl
- Formen der Zeitmessung und –dokumentation erkunden

Kommunizieren:

- sich über verschiedene Wetterphänomene austauschen
- die Jahreszeiten und die Veränderungen in der Natur beschreiben
- Zusammenhang von Sonne und Erde in Bezug auf Jahreszyklus und Tag herstellen

Urteilen:

- Feste und Feiertage verschiedenster Länder/Religionen vergleichen

Handeln:

- eine Fotodokumentation des bisherigen Lebens anlegen (Pro Jahr 1 Foto) Ergebnis reflektieren und eigene Stärken erkennen und ausbauen

Leistungsdokumentation und Leistungsbewertung

individuell bestimmt durch die Fachlehrkraft

- Forscherheft
- mündliche Kontrollen
- Test, LEK
- Lerngespräche
- kurze Vorträge
- Portfolio
- Selbsteinschätzung
- Lapbook

Fächerverbindende Schwerpunkte:

Kunst: basteln mit Naturmaterialien (Blätter, Kastanien etc.)
einen Kalender basteln (monatliche Gestaltung)

Mathematik: die Uhr

Deutsch: Sachtexte lesen, Gedichte

Musik: Jahresuhr – Rolf Zuckowski

Schulkonzept:

außerschulische Lernorte:

- Naturbeobachtungen zu unterschiedlichen Jahreszeiten (Unterrichtsgang/Exkursion)
- Museen / Ausstellungen (Museumsdorf Düppel, Domäne Dahlem)

Sprachbildung:

- Verkaufsgespräch nachspielen
- einfache Fachbegriffe kennen und nutzen
- Informationen aus kurzen Texten entnehmen
- Zusammenhänge wiedergeben (Produktion bis zum Verkauf)

Medienbildung:

- Werbung und deren Botschaft in der Lebenswelt beschreiben (Reflexion von Werbung)

Übergreifende Themen:

- 3.1 Berufs- und Studienbildung
- 3.5 Gesundheitsförderung
- 3.11 Nachhaltige Entwicklung/
Lernen in globalen Zusammenhängen
- 3.13 Verbraucherbildung

Methodenauswahl:

individuell bestimmt durch Fachlehrkraft
Projektarbeit, Wochenplanarbeit,
Werkstatt, Gruppen-, Partnerarbeit

Arbeitstechniken:

ausschneiden, kleben, verbinden und unterstreichen mit Lineal, sauberes Ausmalen, aufgeräumter Arbeitsplatz

Themen / Inhalt:

Tierhaltung, gesunde Ernährung, Obst und Gemüse, Anbau, Werbung
siehe Mind Map

fachspezifische und prozessbezogene Kompetenzen

Erkennen:

- Produkte korrekt benennen und zu Obst oder Gemüse sortieren
- vergleichen von Wochenmarkt, Einzelhandel, Kiosk etc.
- Artikelsortiment im Supermarkt erkunden (in Gruppen)
- die Inhaltsstoffe von Lebensmitteln untersuchen
- Wege zu nahegelegenen Einkaufsmöglichkeiten erkunden

Kommunizieren:

- sich über Ernte- und Saisonzeiten austauschen
- über gesunde Ernährung diskutieren
- Zusammenhang zwischen Ernährung und Zahngesundheit, Gewicht herstellen

Urteilen:

- unterschiedliche Tierhaltungen hinterfragen (Massentierhaltung, Bio, Eierkennzeichnung)
- über persönlichen Plastikverbrauch nachdenken
- über Zucker als Suchtmittel nachdenken

Handeln:

- über die Transportmöglichkeiten/Verpackung der Nahrungsmittel nachdenken
- Lebensmittelkennzeichnungen auf alltäglichen Produkten überprüfen
- eigenen Zuckerkonsum überprüfen und vermeiden

Schulkonzept:

außerschulische Lernorte:

- Exkursion zum Supermarkt, Wochenmarkt
- Domäne Dahlem
- Besuch eines Bauernhofs, Landwirts

Leistungsdokumentation und Leistungsbewertung

individuell bestimmt durch die Fachlehrkraft

- Forscherheft
- mündliche Kontrollen
- Test, LEK
- Lerngespräche
- kurze Vorträge
- Portfolio
- Selbsteinschätzung
- Lapbook

Fächerverbindende Schwerpunkte:

Kunst: Stilleben, Kollagen

Deutsch: Sachtexte lesen, Gedichte, Rollenspiel, Verkaufsgespräch

Mathe: Sachaufgaben, Geld

Englisch: thematische Vokabeln

Sprachbildung:

- nennen von heimischen Pflanzenarten und Bäumen
- einfache Fachbegriffe kennen und nutzen
- Informationen aus kurzen Texten entnehmen
- Beobachtungsprotokoll Keimungsversuch schreiben
- vergleichen von Wachstumsstadien

Medienbildung:

- in verschiedenen Medien recherchieren
- Einführung in den Umgang kindgerechter Suchmaschinen
- richtige Suchbegriffe verwenden
- Fotografien von Pflanzen aufnehmen, vergleichen, sortieren
- Anton App

Übergreifende Themen:

- 3.1 Berufs- und Studienbildung
- 3.5 Gesundheitsförderung
- 3.11 Nachhaltige Entwicklung/
Lernen in globalen Zusammenhängen
- 3.13 Verbraucherbildung

Methodenauswahl:

individuell bestimmt durch Fachlehrkraft
Projektarbeit, Wochenplanarbeit,
Werkstatt, Gruppen-, Partnerarbeit

Arbeitstechniken:

ausschneiden, kleben, verbinden und unterstreichen mit Lineal, sauberes Ausmalen, aufgeräumter Arbeitsplatz

Themen / Inhalt:

Pflanzenarten, Anpassung, Pflanzen in verschiedenen Lebensräumen, **siehe Mind Map**

fachspezifische und prozessbezogene Kompetenzen

Erkennen:

- erkunden der heimischen Flora
- beobachten, beschreiben und dokumentieren jahreszeitlicher Veränderungen typischer Pflanzen (Bäume) eines ausgewählten Lebensraums
- vergleichen verschiedener Pflanzengruppen (Bäume, Sträucher, Kräuter etc.)
- Experimente und Versuche zu Pflanzen durchführen (Was braucht eine Pflanze um zu wachsen?)
- den Wachstum und die Entwicklung von Pflanzen beobachten
- sich über die Bedeutung von Pflanzen für den Menschen informieren

Kommunizieren:

- die Bestandteile einer Pflanze kennen und die entsprechenden Fachbegriffe nutzen
- sich über die Samenverbreitung von Pflanzen austauschen
- den Prozess der Bestäubung durch Bienen beschreiben
- Zusammenhänge zwischen Pflanzen und ihren Lebensräumen herstellen (Angepasstheit von an den Lebensraum)

Urteilen:

- über Ernte- und Saisonzeiten nachdenken und das eigene Kaufverhalten hinterfragen
- Pflanzen in verschiedenen Jahreszeiten miteinander vergleichen (Frühblüher, Wiese im Mai, Blätterregen, Pflanzen im Winter)
- Pflanzenanbau früher und heute hinterfragen und vergleichen

Handeln:

- Fähigkeiten und Fertigkeiten einsetzen, heimische Pflanzen mithilfe einfacher, kindgerechter Bestimmungshilfen zu sortieren
- eigener Umgang mit der Natur überprüfen: Über den Sinn von Naturschutz nachdenken

Schulkonzept:

außerschulische Lernorte:

- Naturbeobachtungen zu unterschiedlichen Jahreszeiten (Unterrichtsgang/Exkursion)
- Museen / Ausstellungen

Leistungsdokumentation und Leistungsbewertung

individuell bestimmt durch die Fachlehrkraft

- Forscherheft
- mündliche Kontrollen
- Test, LEK
- Lerngespräche
- kurze Vorträge
- Portfolio
- Selbsteinschätzung
- Lapbook

Fächerverbindende Schwerpunkte:

Kunst: basteln mit Naturmaterialien (Blätter, Kastanien etc.)

Deutsch: Sachtexte lesen, Gedichte

Musik: Jahresuhr – Rolf Zuckowski

Sprachbildung:

- einfache Fachbegriffe kennen und nutzen
- Informationen aus kurzen Texten entnehmen
- Zusammenhänge wiedergeben (Tag und Nacht, das Jahr)
- Ländersteckbrief erstellen
- Kurzvortrag zu Bauwerk

Medienbildung:

- in verschiedenen Medien recherchieren
- kindgerechte Suchmaschinen nutzen
- Einführung in die Erstellung einer Power Point Präsentation (jedes Kind erstellt Vortrag zu individuellem Thema)

Übergreifende Themen:

- 3.2 Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity)
- 3.3 Demokratiebildung
- 3.4 Europabildung in Schule
- 3.8 interkulturelle Bildung
- 3.9 kulturelle Bildung
- 3.11 Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

Methodenauswahl:

individuell bestimmt durch Fachlehrkraft
Projektarbeit, Wochenplanarbeit, Werkstatt, Gruppen-, Partnerarbeit

Arbeitstechniken:

in Büchern gezielt nachschlagen, Informationen herausfiltern, mit Karten arbeiten, Stichwörter notieren, Plakate gestalten

Themen / Inhalt:

unser Sonnensystem, die Erde, Kontinente, Europa, Bundesländer, Brandenburg
siehe Mind Map

fachspezifische und prozessbezogene Kompetenzen

Erkennen:

- das Sonnensystem erkunden (Planeten und richtige Reihenfolge benennen)
- einfaches Modell zum Sonnensystem bauen (wahlweise im Kunstunterricht)
- sich über die einzelnen Planeten informieren
- die Schichten der Erde beschreiben
- unterschiedliche Lebensräume auf der Erde vergleichen
- zu typischen Tieren und Pflanzen der Kontinente recherchieren
- Informationen zum eigenen Kontinent, Land, Bundesland, Stadt sammeln

Kommunizieren:

- Zusammenhang zwischen dem Mond, Sonne und Erde in Verbindung mit dem Tages und Nachtrhythmus herstellen
- sich über die Atmosphäre austauschen
- über die politische Vergangenheit Deutschlands diskutieren

Urteilen:

- über die Erd- und Menschheitsgeschichte nachdenken
- bei Vorträgen und Präsentationen aktiv zuhören
- Leistungen der Mitschüler/innen angemessen bewerten

Handeln:

- politische Geschichte Deutschlands (Teilung Deutschlands) reflektieren
- über eignes Handeln (grüner Fußabdruck) nachdenken und optimieren

Leistungsdokumentation und Leistungsbewertung

individuell bestimmt durch die Fachlehrkraft

- Forscherheft
- mündliche Kontrollen
- Test, LEK
- Lerngespräche
- kurze Vorträge
- Portfolio
- Selbsteinschätzung
- Lapbook
- Power Point Präsentation

Fächerverbindende Schwerpunkte:

Kunst: Planeten aus Pappmaschee erstellen

Deutsch: Sachtexte lesen, thematisch passendes vorlesen

Schulkonzept:

außerschulische Lernorte:

- Planetarium, Biosphäre, Heimatmuseum
- Exkursion nach Potsdam, Berlin
- Stadtrallye Teltow

Sprachbildung:

- Lesen eines Stadtplans, Wegbeschreibung
- einfache Fachbegriffe kennen und nutzen
- Informationen aus kurzen Texten entnehmen
- Gesprächsregeln und Kommunikation in der Familie

Medienbildung:

- Reflexion vom Medieneinsatz im häuslichen Umfeld (Welche Medien werden genutzt, wie oft und lange und warum?)

Übergreifende Themen:

- 3.1 Berufs- und Studienbildung
- 3.2 Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity)
- 3.7 Gleichstellung und Gleichberechtigung der Geschlechter
- 3.9 kulturelle Bildung
- 3.10 Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung
- 3.11 Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

Methodenauswahl:

individuell bestimmt durch Fachlehrkraft
Projektarbeit, Wochenplanarbeit, Werkstatt, Gruppen-, Partnerarbeit

Arbeitstechniken:

in Büchern gezielt nachschlagen, Informationen herausfiltern, mit Karten arbeiten, Stichwörter notieren, einen Stadtplan lesen

Themen / Inhalt:

Sesshaftigkeit, verschiedene Wohnarten, Stadtplan, wohnen früher-heute
siehe Mind Map

fachspezifische und prozessbezogene Kompetenzen

Erkennen:

- unterschiedliche Wohnmöglichkeiten miteinander vergleichen und deren Gemeinsamkeiten und Unterschiede benennen
- bauen von einfachen Modellen (wahlweise im Kunstunterricht)
- Modell, Karte, Zeichnung oder Original miteinander vergleichen
- Schulumgebung erkunden
- mein Traumkinderzimmer planen
- sich über das Leben früher und heute informieren

Kommunizieren:

- über die Bedeutung des Feuers diskutieren
- sich über verschiedene Wohnmöglichkeiten austauschen (Obdachlosigkeit, Wohlstand)
- Zusammenhang zwischen der Bevölkerungsstruktur und dem Zusammenleben herstellen

Urteilen:

- über den Umgang zu Hause nachdenken (Wann trifft man zusammen?, Wie viel Zeit verbringt man als Familie, welcher Umgangston herrscht? Wie klärt man Streit?)
- verschiedene Baustoffe hinterfragen und vergleichen

Handeln:

- Verabredungen und Regeln für friedliches Miteinander treffen und einhalten
- eigene Stärken erkennen und ausbauen, indem man Freizeitangebote in der Umgebung nutzt

Schulkonzept:

außerschulische Lernorte:

- Stadtrallye Teltow
- Exkursion nach Potsdam, Berlin
- Besuch des Heimatmuseum
- Museumsdorf Düppel

Leistungsdokumentation und Leistungsbewertung

individuell bestimmt durch die Fachlehrkraft

- Forscherheft
- mündliche Kontrollen
- Test, LEK
- Lerngespräche
- kurze Vorträge
- Portfolio
- Selbsteinschätzung

Fächerverbindende Schwerpunkte:

Kunst: Hundertwasser – eigens Haus gestalten; Modell Bauen

Deutsch:

Mathematik: Geometrie, Konstruieren von Figuren und Flächen

Sprachbildung:

- einfache Fachbegriffe kennen und nutzen
- Informationen aus kurzen Texten entnehmen
- Zusammenhänge wiedergeben (Entwicklung Pubertät)
- Bedürfnisse ausdrücken können

Medienbildung:

- Reflexion und Bedeutung von Medienangeboten z.B. Soziale Netzwerke, Computerspiele
- Chancen und Risiken des eigenen und fremden Mediengebrauchs diskutieren

Übergreifende Themen:

- 3.1 Berufs- und Studienbildung
- 3.2 Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity)
- 3.3 Demokratiebildung
- 3.5 Gesundheitsförderung
- 3.6 Gewaltprävention
- 3.7 Gleichstellung und Gleichberechtigung der Geschlechter
- 3.8 interkulturelle Bildung
- 3.12 Sexualerziehung/ Bildung für sexuelle Selbstbestimmung

Methodenauswahl:

individuell bestimmt durch Fachlehrkraft
Projektarbeit, Wochenplanarbeit, Werkstatt, Gruppen-, Partnerarbeit

Arbeitstechniken:

in Büchern gezielt nachschlagen, Informationen herausfiltern, mit dem Inhaltsverzeichnis arbeiten, Stichwörter notieren

Themen / Inhalt:

Kinderrechte, Zusammenleben, Körper und Sinne, Sexualentwicklung
siehe Mind Map

fachspezifische und prozessbezogene Kompetenzen

Erkennen:

- die Familien und Lebensgeschichte erkunden und dokumentieren
- Modelle und Medien nutzen, um den Aufbau von Körperteilen zu verstehen
- beim Erklären die richtigen Fachbegriffe nutzen
- sich über die körperliche und sexuelle Entwicklung informieren
- über die Rechte der Kinder recherchieren und die Ergebnisse sammeln und reflektieren
- Kinder den **Klassenrat** gestalten, planen und durchführen lassen
- experimentieren und Versuche durchführen um die Sinne des Menschen zu erkunden

Kommunizieren:

- sich über verschiedene Familienzusammensetzungen austauschen
- verschiedene Gefühle beschreiben und diese wahr- und ernstnehmen
- Kinder brauchen Andere (z.B. zum Austauschen, Sprechen, Streiten, Zuhören etc.)
- Gesprächsregeln für den Klassenrat festlegen und diese einhalten

Urteilen:

- darüber nachdenken, was für Familien wichtig ist (Werte, Kultur, Religion)
- Kindsein weltweit vergleichen
- das eigene Verhalten anderen Kinder gegenüber hinterfragen und ggf. korrigieren

Handeln:

- Verabredungen und Regeln treffen, welche Aufgaben, Rechte und Pflichten es in einer Familie gibt und diese einhalten
- eigene Stärken erkennen und ausbauen, denn alle Menschen sind verschieden, Kinder auch
- sich um sich selbst und andere kümmern, für ein positives Miteinander
- lernen „Nein“ zu sagen um sich selbst zu schützen

Schulkonzept:

außerschulische Lernorte:

- Bundestag besuchen (Demokratie im Klassenrat)

Leistungsdokumentation und Leistungsbewertung

- individuell bestimmt durch die Fachlehrkraft
- Forscherheft
 - mündliche Kontrollen
 - Test, LEK
 - Lerngespräche
 - kurze Vorträge
 - Portfolio
 - Selbsteinschätzung
 - Lapbook

Fächerverbindende Schwerpunkte:

Sprachbildung:

- einfache Fachbegriffe kennen und nutzen
- Informationen aus kurzen Texten entnehmen
- Zusammenhänge wiedergeben (Entwicklung des Rades, Dynamo)
- Verkehrsregeln kennen und wiedergeben

Medienbildung:

- in verschiedenen Medien recherchieren
- kindgerechte Suchmaschinen nutzen
- z.B. Zahnrad-App
- theoretische Fahrradprüfung am Computer durchführen

Übergreifende Themen:

- 3.5** Gesundheitsförderung
- 3.10** Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung
- 3.11** Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

Methodenauswahl:

individuell bestimmt durch Fachlehrkraft
Projektarbeit, Wochenplanarbeit, Werkstatt, Gruppen-, Partnerarbeit

Arbeitstechniken:

in Büchern gezielt nachschlagen, Informationen herausfiltern, mit dem Inhaltsverzeichnis arbeiten, Stichwörter notieren

Themen / Inhalt:

das verkehrssichere Fahrrad, Teile eines Rades, Straßenverkehr und deren Regeln
siehe Mind Map

fachspezifische und prozessbezogene Kompetenzen

Erkennen:

- experimentieren und Versuche zu Bewegung, Energie und Gleichgewicht durchführen
- verschiedene Fortbewegungsarten und - mittel ausprobieren und vergleichen
- sich über die Gesichte des Rades informieren und ggf. recherchieren
- die wesentlichen Bestandteile eines Fahrrades kennen und benennen können
- Vorfahrtsregeln darstellen um diese im Straßenverkehr zu erkennen
- einen Stromkreis untersuchen und eine Verbindung zu Fahrradlampe herstellen

Kommunizieren:

- sich über alles was rollt (mit und ohne Motor) austauschen und Zusammenhänge herstellen
- über das richtige Verhalten im Straßenverkehr sprechen
- über die Auswirkungen (für Mensch, Tier und Klima) unterschiedlicher Verkehrsmittel diskutieren
- unterschiedliche Kleidung im Straßenverkehr beschreiben und die Bedeutung von hellen Farben und Reflektoren erklären können

Urteilen:

- über die Bedeutung des Rades (Erfindung) nachdenken
- die Tatsache hinterfragen, was könnten wir ohne das Rad alles nicht tun

Handeln:

- Kinder auffordern die Verkehrssicherheit des eigenen Fahrrades regelmäßig zu überprüfen um sich selbst zu schützen
- Verabredungen und Regeln zum Verhalten im Straßenverkehr treffen und diese einhalten (Straßenverkehrsordnung)

Leistungsdokumentation und Leistungsbewertung

individuell bestimmt durch die Fachlehrkraft

- Forscherheft
- mündliche Kontrollen
- Test, LEK
- Lerngespräche
- kurze Vorträge
- Portfolio
- Selbsteinschätzung

Fächerverbindende Schwerpunkte:

Kunst: das Fahrrad der Zukunft, ein eigenes Auto bauen

Schulkonzept:

außerschulische Lernorte:

- Unterrichtsgang Straße / Gehweg
- Verkehrsgarten (Üben im geschützten Raum)